



CDU-Fraktion im Beirat Borgfeld

BREMEN-Borgfeld, den 08.11.2017

Antrag der Beiratsfraktion der CDU

Einengung des Verkehrsraumes für Kiebitzbrink

Der Beirat Borgfeld möge beschließen:

Der Beirat Borgfeld fordert den Senator für Bau, Umwelt, Verkehr und Landwirtschaft auf, die Straße Kiebitzbrink zwischen Abzweigung Querlandstr. und der Straße Katrepeler Landstraße auf beiden Seiten mit einer gestrichelten Linie zu versehen, und zwar in der Weise, dass der Abstand der gestrichelten Linien zweimal der Mindestfahrbahnbreite (2,80 m) entspricht.

Begründung:

Bei der Straße Kiebitzbrink handelt es sich um einen optisch relativ breit bemessenen Verkehrsraum, allerdings ohne speziellen Fuß- und Radweg. Der motorisierte Verkehr benutzt vielfach die volle Breite der Fahrbahn und wird durch die vorhandene Breite zu schnellerem Fahren als den erlaubten 30 km/h verleitet. Die Schraffur rechts und links der Fahrbahn soll den Verkehrsraum einschränken, sodass die Kfz-Führer die Geschwindigkeit reduzieren.

Der Beirat wünscht auch die Angabe der zu erwartenden Kosten.

Karl-Heinz Bramsiepe und die CDU-Fraktion Beirat Borgfeld